



**Technischer Ausschuss**  
- öffentlich am 24.04.2024

Sitzungsvorlage 062/2024  
Tiefbauamt  
Hölz, Horst

**Wasserleitungserneuerung Lindauer Straße und Uhlandstraße  
- Vergabe der Bauarbeiten**

Beschlussvorschlag

Die Wasserleitungsarbeiten werden an die Fa. Dobler, Kißlegg, mit einer Auftragssumme von netto 218.018,57 € vergeben.

Anlagen:  
Empfehlungsschreiben Büro Marschall und Klingenstein

## Finanzierung

Finanzielle Auswirkungen:	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
---------------------------	--	-------------------------------

Ausgaben: <b>Angaben in netto</b>	
Vorhandener Planansatz:	350.000 EUR
Kostenträger, Sachkonto, Auftrag	N53323002
Benötigte Mittel insgesamt (inkl. Nebenkosten):	280.000 EUR
Benötigte Mittel über dem Planansatz (Über-/außerplanmäßige Ausgaben):	EUR
Folgekosten:	EUR
- laufende Sachkosten	EUR
- Personalkosten	EUR
Einnahmen:	
Vorhandener Planansatz:	EUR
Kostenträger, Sachkonto, Auftrag	EUR
Tatsächliche Einnahmen:	EUR

Genehmigung der überplanmäßigen/ außerplanmäßigen Ausgaben:	
Mehrausgaben gegenüber Planansatz:	EUR
Die Voraussetzungen für über-/außerplanmäßige Ausgaben gemäß § 84 GemO liegen vor:	
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
Diese können abgedeckt werden durch:	
Zuständigkeit (Wertgrenze) laut Hauptsatzung liegt beim	
<input type="checkbox"/> VA/TA (15.000 EUR bis 75.000 EUR)	
<input type="checkbox"/> GR (über 75.000 EUR)	

Ergänzende Erläuterungen:

1. Sachverhalt

Die bestehenden Wasserleitungen in der Lindauer Straße und der Uhlandstraße befinden sich in einem schlechten Zustand und müssen auf einer Länge von ca. 315 m ausgetauscht werden. Zusätzlich müssen 10 Hausanschlussleitungen neu verlegt werden.

Dies betrifft den Bereich der Lindauer Straße 28 bis 46 und die Uhlandstraße zwischen der Lindauer Straße und der Pestalozzistraße. Auf der gesamten Trasse werden die Hauptwasserleitung sowie die Hausanschlüsse erneuert. Die Wasserversorgung wird im DIN – System hergestellt. Für die Hauptleitung sind DN 100 und DN 150 mit duktilen Guss-Rohren vorgesehen. Die einzelnen Grundstücke werden mit PE 100 Leitungen angeschlossen.

2. Prüfung und Wertung der Angebote

Die Wasserleitungsmaßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben. Die Ausschreibung beinhaltet die Lieferung und Verlegung des Rohrmaterials sowie die Tiefbauarbeiten. Das Ergebnis nach Prüfung und Wertung der Angebote kann dem Empfehlungsschreiben des Ingenieurbüros Marschall und Klingenstein entnommen werden.

Das günstigste Angebot wurde von der Fa. Dobler, Kißlegg mit einer Angebotssumme von netto 218.018,57 € eingereicht.

3. Finanzierung der Maßnahme

Zusätzlich zu den Kosten für die Lieferung und Verlegung der Wasserleitung fallen Nebenkosten an. Die Gesamtkosten für die Maßnahme belaufen sich mit den Ingenieurleistungen, Kosten für technische Unwägbarkeiten wie z.B. Entsorgungskosten für belastete Böden auf ca. 280.000 €.

4. Empfehlungsbeschluss der Verwaltung

Die Verwaltung schlägt vor, die Wasserleitungsarbeiten an die Fa. Dobler, Kißlegg, mit einer Auftragssumme von netto 218.018,57 € zu vergeben.